

Donnerstag, 21.09.2023 um 15:00 Uhr
Stadtrundgang, Köln



Prof. Dr. Marianne Bechhaus-Gerst (Afrikanistin)

Frauen im deutschen Kolonialismus

- Ein kolonialkritischer Rundgang -

In Zusammenarbeit mit dem Kölner Frauengeschichtsverein

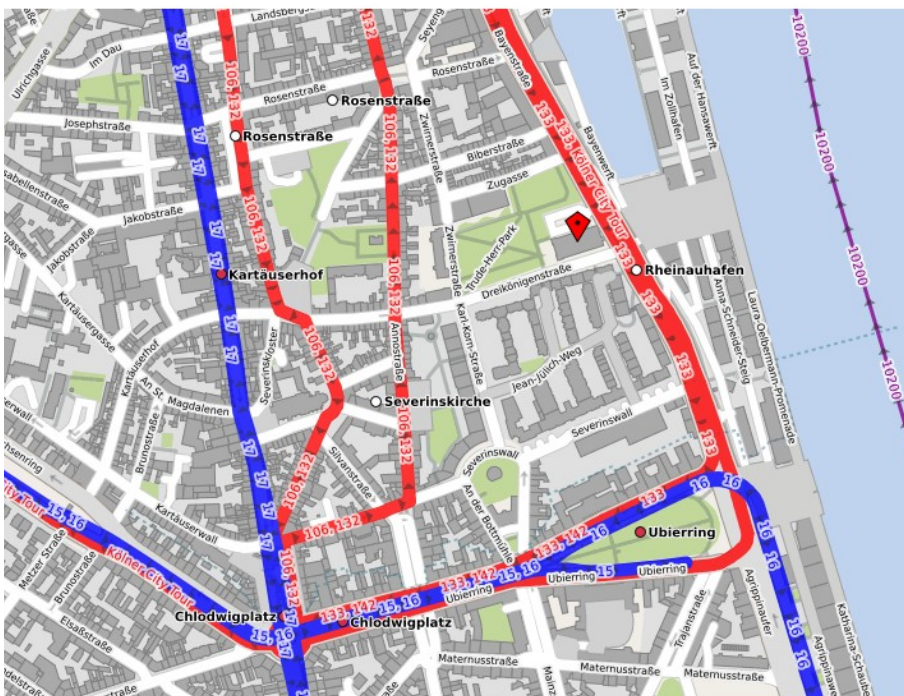
Kolonialismus gilt bis heute als eine männliche Domäne. Dabei waren (weiße) Frauen in den kolonialen Unternehmungen des Deutschen Reichs höchst präsent, sie konstituierten den deutschen Kolonialismus von Beginn an mit.

So auch in Köln: Bei einem Gang durch die Südstadt nehmen wir die Spuren von Kölnerinnen auf, die sich im kolonialen Projekt engagierten, ja als koloniale Täterinnen betrachtet werden müssen. Wir folgen auch den Lebenslinien von Frauen aus den kolonialisierten Gesellschaften, die nach Köln kamen und deren Leben sich oft auf dem schmalen Grat zwischen Widerstand und Anpassung abspielte. Schließlich wird nach Wirkungen des Kolonialismus bis heute gefragt.

(© Text: Kölner Frauengeschichtsverein)

- Treffpunkt:** um 14:45 Uhr am Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23, 50678 Köln
Dauer: ca. 1,5-2 Stunden
Teilnehmerzahl: max. 18 Personen
Kosten: 16,00€ für Mitglieder / 21,00€ für Gäste
Anmeldung: bis **05.09.2023** unter info@rjmkoeln.de oder Tel. 888 777 20 (AB)

Erst nach Überweisung des Kostenbeitrags auf unser Vereinskonto ist Ihr Platz gesichert:
IBAN DE76 3705 0198 0004 3220 46



Anfahrt ÖPNV:

Bus:

Linie 133
Rheinauhafen
Linien 106/132
Severinskirche/ Annostraße

Straßenbahn/U-Bahn

Linien 15 /16
Ubiering
Linie 17
Karthäuserhof